

Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Günter Ruß

Stand: 05.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Günter Ruß

Katholischer Geistlicher des Jesuitenordens

* 25. Februar 1915, # 20. November 1993

1935 Eintritt in den Jesuitenorden in Mittelsteine,
1939 - 1945 Kriegsdienst,
1945 Priesterweihe,
1946 Lagerseelsorger in Frankreich,
1948 Vollendung des Theologiestudiums in Büren,
1950 Terziat in Münster,
1951 - 1964 Minister im Canisius-Kolleg Berlin,
1952 Letzte Gelübde,
1952 - 1972 Präses der Marianischen Schüler-Kongregation im Canisius-Kolleg Berlin,
1955 - 1960 Lateinlehrer am Canisius-Kolleg Berlin,
1959 - 1972 Religionslehrer am Canisius-Kolleg Berlin,
1967 - 1968 Minister im Canisius-Kolleg Berlin,
1972 Gefängnisseelsorger in der Jugendstrafanstalt Plötzensee,
1981 - 1987 Gefängnisseelsorger in der Untersuchungsanstalt Moabit.

Quellen und Literatur:

Ruß, Günter, in: Schatz, Klaus, Geschichte der Deutschen Jesuiten. Bd. 5: Glossar, Biogramme, Gesamtregister, Münster 2013, S. 338.

Empfohlene Zitierweise: Günter Ruß, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/26605>.
Letzter Zugriff am 05.05.2024.